

DIE LINKE. / Gartenfreunde - FW Fraktion Stadt Brandenburg, Altstädtischer Markt 2, 14770 Brandenburg an der Havel

Stadt Brandenburg an der Havel  
Oberbürgermeisterin Frau Dr. Tiemann

14767 Brandenburg a.d.Havel

**René Kretschmar**  
Fraktionsvorsitzender

**Geschäftsstelle**  
Altstädtischer Markt 2  
14770 Brandenburg an der Havel  
Telefon: +49 3381 / 21 17 87  
Telefax: +49 3381 / 22 99 61

fraktion@dielinke-stadt-brb.de  
www.dielinke-stadt-brb.de

Brandenburger Bank AG  
IBAN: DE95 1606 2073 0008 2074 96  
BIC: GENODEF1BRB

Brandenburg an der Havel, 15.10.2014

Anfragen an die Oberbürgermeisterin zur Sitzung des Hauptausschusses am 20.04.2015

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Beim Studium des HH-Entwurf 2015 ist mir aufgefallen, dass es extreme Schwankungen beim Verhältnis Miete zu Betriebskosten (BK) in den einzelnen Verwaltungseinheiten gibt.

Ich bitte Sie daher, mir zur Sitzung des Hauptausschusses die nachfolgende Fragen zu beantworten:

1. Wieviel Verwaltungsstandorte hat die Stadt mit wieviel m<sup>2</sup> Fläche und welcher Anzahl Mitarbeiter?
2. Wie hoch sind an den einzelnen Verwaltungsstandorten die Miete und die BK je m<sup>2</sup> Fläche?

Die Verwaltungsstandorte Klosterstrasse und Altstädtischer Markt wurden als PPP-Projekte errichtet.

3. Wie hoch waren die Investitionskosten?
4. Welche Zinsen, Tilgungen und sonstige Kosten des PPP-Trägers sind pro Jahr bisher für diese beiden PPP-Projekte angefallen und wie werden sie sich weiter entwickeln?
5. Wie werden diese Kosten gegenüber GLM beglichen, über die Miete, die BK oder sonstige Zuschüsse an GLM?
6. Warum sind im Bereich Geschäftsführung OB, Bürgermeister, Beigeordnete die Betriebskosten (HH Produkt 111.11 Pkt. 29 und 30) höher als die Miete?
7. Wie hoch sind in diesem Bereich die Miete und die BK je m<sup>2</sup> Fläche?

Die Sanierung von 3 Grundschulen und der Neubau der 3-Felder-Sporthalle am Marienberg wurden ebenfalls als PPP-Projekte errichtet.

8. Wie hoch waren die Investitionskosten je Schule und Neubau Sporthalle?
9. Welche Zinsen, Tilgungen und sonstige Kosten des PPP-Trägers sind pro Jahr bisher für diese PPP-Projekte angefallen und wie werden sie sich weiter entwickeln?
10. Wie werden diese Kosten gegenüber GLM beglichen, über die Miete, die BK oder sonstige Zuschüsse an GLM?
11. Worin begründen sich die hohen Betriebskosten an den Grundschulen?

Mit freundlichen Grüßen

  
Friedland  
Stadtverordnete